



auch nach Einbau
höhenverstellbar



JIS

JIB

JIS und JIB Stützenfüße

sind auch nach der Montage noch höhenverstellbar und werden für verdeckte Anschlüsse bevorzugt, da hier das aufrechte Schlitzblech in der eingeschlitzten Stütze eingebaut wird.

Anwendung

Die JIS und JIB Stützenfüße eignen sich für den Einsatz in Leichtbauten, wie z.B. Carports, bei denen die Möglichkeit einer Höhenjustierung gegeben sein muß.

Durch den weitgehend verdeckten Anschluss ist ein konstruktiver Holzschutz gegeben.

Montage

Der JIS Stützenfuß wird einbetoniert, während der JIB Stützenfuß durch die Grundplatte am Boden aufgeschraubt oder aufgedübelt wird.

Für die Befestigung an der Stütze wird das Stegblech des Stützenfußes eingeschlitzt und durch Stabdübel mit der Stütze verbunden.

Die 2 Markierungen/ Löcher in der Langmutter dienen der Kontrolle der Mindestanschraubtiefe der Gewindestange.

Stahlqualität

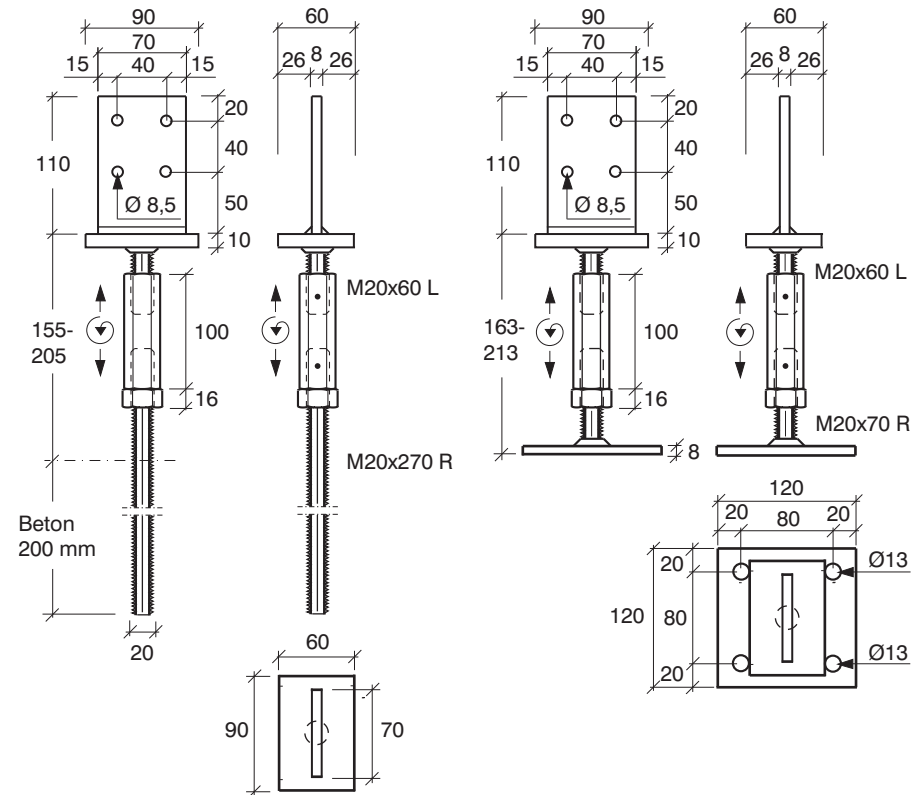
Gewindestange: S 355 JO gemäß DIN EN 10025:2004; sonstiges Material: S 235 JR gemäß EN 10025:2004.

Korrosionsschutz:

nach Bearbeitung rundumfeuerverzinkt; Zinkschichtdicke ca. 55 µm gemäß DIN EN 1461.

JIS

JIB



Copyright: © SIMPSON STRONG-TIE-MC-D-2007

Copyright: © SIMPSON STRONG-TIE-MC-D-2007

Stabdübel für die Befestigung von Stützenfüßen JIS und JIB siehe Seite 13.20.1-2.
Bohrschablonen Ø8 für den Einbau von Stützenfüßen JIS und JIB siehe Seite 2.51.1-2.

Art. No.	Typ	Löcher		Ø Gewindestab [mm]
		Ø [mm]	Anzahl St.	
43001 01	JIS	8,5	4	20
43000 01	JIB	8,5	4	20
		13	4	

Stützenfüße JIS und JIB

Statische Werte

Voraussetzungen

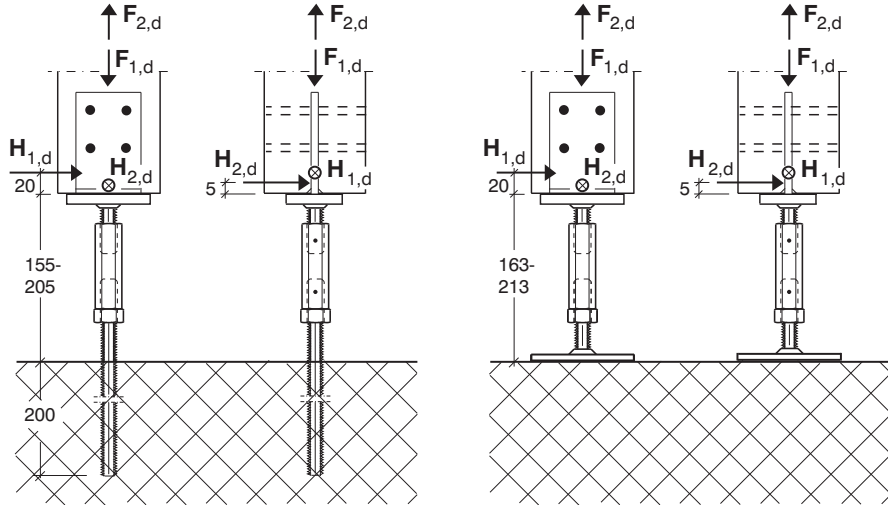


Bild 1: Typ JIS: Druck und Zug, horizontale Kraft

Bild 2: Typ JIB: Druck und Zug, horizontale Kraft

Ausführung

Die Stütze wird mit 4 St. Stabdübeln Ø8 mm am Stützenfuß befestigt.

Die Hirnholzfläche der Stütze muss auf der Druckplatte aufstehen.

Die Abmessung der Holzstütze muss mind. 60x90mm betragen. Es wird vorausgesetzt, dass der Beton mind. der Festigkeit C20/25 entspricht, und der Stützenfuß Typ JIS mind. 200mm tief einbetoniert wird.

Der Nachweis für das Betonfundament ist gesondert zu führen.

Der Stützenfuß JIB wird mit 4 Ankerbolzen Ø12mm angeschlossen.

Definition der Krafrichtungen

$F_{1,d}$ und $F_{2,d}$ greifen in der Längsachse des Stützenfußes an

$H_{1,d}$ greift in Höhe von 20 mm über der Druckplatte an

$H_{2,d}$ greift in Höhe von 5 mm über der Druckplatte an

Berücksichtigung der ungewollten Schrägstellung.

Siehe die Erläuterung beim Stützenfuß Typ D, Seite 7.03.3

Stützenfüße JIS und JIB

Bemessungswerte der Tragfähigkeit in kN pro Anschluss

Tabelle 1		ein Stützenfuß Typ JIS / JIB pro Anschluss				
Lasteinwirkungsrichtung		Klasse der Lasteinwirkungsdauer (KLED); k_{mod}				
		Ständig 0,6	Lang 0,7	Mittel 0,8	Kurz 0,9	Sehr kurz 1,1
$F_{1,d}$		41,5	41,9	41,9*	41,9*	41,9*
$F_{2,d}$	80	7,4	8,6	9,8	11,1	13,5
	100	8,6	10,1	11,5	12,9	15,8
	120	9,6	11,2	12,8	14,4	17,6
Abstand g						
$H_{1,d}$	min	1,1*				
	max	0,9*				
Holzbreite [mm]		Abstand g_{min}				
$H_{2,d}$	80	1,0	1,1	1,1	1,1	1,2
	100	1,2	1,3	1,3	1,4*	1,4*
	120	1,4	1,4	1,4	1,4*	1,4*
Holzbreite [mm]		Abstand g_{max}				
$H_{2,d}$	80	0,9	0,9	0,9	1,0	1,1
	100	1,0	1,1	1,1	1,1*	1,1*
	120	1,1	1,1	1,1	1,1*	1,1*

* Werte brauchen in der Nutzungsklasse 3 nicht weiter abgemindert zu werden

In der Nutzungsklasse 3 (Aussenbereich) müssen die Tabellenwerte im Verhältnis der entsprechenden k_{mod} Werte umgerechnet werden.

Beim Typ JIS ist $g_{min} = 155$ mm und $g_{max} = 205$ mm

Beim Typ JIB ist $g_{min} = 163$ mm und $g_{max} = 213$ mm

Typ JIB bei Belastung mit $F_{2,d}$ und $H_{1,d} / H_{2,d}$

Jeder Ankerbolzen muss eine Auszugsfestigkeit von min. 4,62 kN aufweisen.

Kombinierte Beanspruchung

Es gilt

$$\sum \frac{F_{i,d}}{R_{i,d}} \leq 1$$